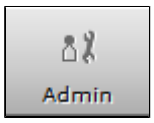
Log-Dateien auf der Weboberfläche der STARFACE einsehen

Weboberfläche der STARFACE	Menüpunkt "Admin"	Menüpunkt "Server"	Reiter "Log-Datei"
			

In diesem Reiter können die unterschiedlichen Log-Dateien der STARFACE eingesehen und das Logging-Level der Log-Dateien konfiguriert werden. Nähere Information zur Analyse des Logfiles "support" findet sich auch unter Analyse des Support Logfile für die Version 7.0.0.19 und höher.

Die aktivierte Checkbox "Schaltfläche zum Fehlerbericht senden in Weboberfläche anzeigen" schaltet bei auftretenden Fehler-Pop-ups der STARFACE eine zusätzliche Option frei, mit der diese Fehlermeldungen direkt an den STARFACE Support geschickt werden können.

> **Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass eine eingeschickte Fehlermeldung nicht automatisch ein neues Support-Ticket generiert, sondern ein neues Ticket erst qualifiziert gemeldet und eröffnet werden muss.

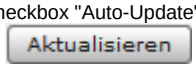
Das Drop-Down-Menü "Log-Datei" ermöglicht es, die Log-Datei auszuwählen, für die das Log-Level verändert werden soll.

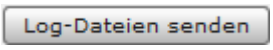
Durch die Auswahl des "Level" lässt sich die Detailtiefe der Fehlerprotokollierung bzw. der Meldungen auswählen. Die Log-Levels im Auswahlmenü sind absteigend hierarchisch geordnet. Das bedeutet, dass die jeweils höhere Stufe auch die Informationen der unteren Stufen beinhaltet. So werden z.B. im Level "WARN" auch alle Einträge der Kategorien "ERROR" und "FATAL" gespeichert und ausgegeben.

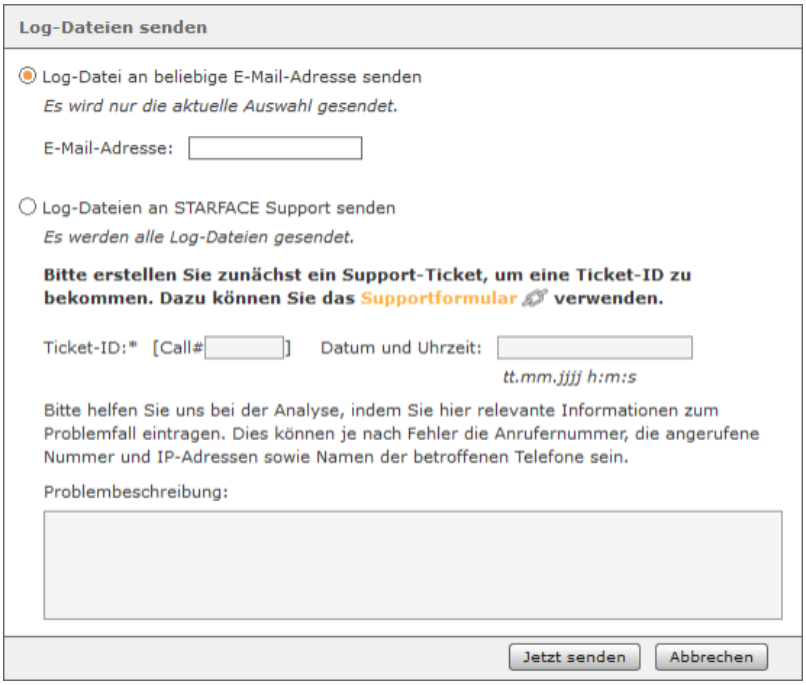
Anmerkungen zur Nutzung der Logfiles

- Die Änderung des Log-Levels wird nicht rückwirkend auf die gesamte Logdatei angewendet. Die Aufzeichnung des geänderten Log-Levels erfolgt erst ab dem Speichern/Übernehmen der gemachten Änderung.
- Die Änderung des Log-Levels muss zuerst übernommen bzw. gespeichert werden, bevor die Ansicht aktualisiert wird.

Welche Log-Datei aktuell angezeigt wird, kann über das Drop-Down-Menü "Log-Datei anzeigen" konfiguriert werden. Die Angabe in dem Eingabefeld "Zeilen" bezieht sich immer auf die letzten Zeilen der Logdateien und muss zwischen 1 und 999 liegen.

Die aktivierte Checkbox "Auto-Update" aktualisiert die Ansicht auf die ausgewählte Log-Datei immer wieder automatisch, so dass dies nicht manuell über die Schaltfläche  durchgeführt werden muss. Über die Schaltfläche  ist es möglich den aktuell gewählten Log-Datei-Reiter in einem neuen Browserfenster zu öffnen und unabhängig von den anderen Browserfenstern der STARFACE zu nutzen.

Die Schaltfläche  öffnet das folgende Fenster.



Durch die Auswahl der ersten Option kann die aktuell ausgewählte Log-Datei an eine beliebige E-Mailadresse versendet werden.

> **Hinweis:** Um den Versand des Logfiles durchzuführen, muss ein externer Mailserver eingetragen sein (siehe auch Mailserver auf der STARFACE konfigurieren).

Die zweite Auswahloption überträgt alle wichtigen Log-Dateien der STARFACE als gezippte Datei zum STARFACE Support.

> **Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass übertragene Log-Dateien nicht automatisch ein neues Support-Ticket generieren, sondern ein neues Ticket über das Supportformular eröffnet werden muss.

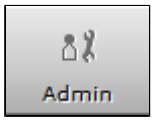
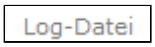
Bei dem Versand an den Support können zusätzliche Angaben gemacht werden, wie z.B. die Angabe der Nummer eines bereits bestehenden Tickets oder eine detaillierte Angabe von Informationen, die bei der Analyse der Log-Dateien hilfreich sind. Dabei muss bedacht werden, dass die Logfiles nur 5 Tage rückwirkend in diesem Übertragungsprozess enthalten sind und ein zeitnaher Versand der Logfiles sehr wichtig ist.

Der Versand erfolgt in beiden Fällen über die Schaltfläche 

.

Über die Schaltfläche 

können die Logfiles der STARFACE auch als gezippte Datei heruntergeladen werden. Es handelt sich dabei um die gleichen Logdateien, die auch an den Support versendet werden.

Weboberfläche der STARFACE	Menüpunkt "Admin"	Menüpunkt "Server"	Reiter "Log-Datei"
			

In diesem Reiter können die unterschiedlichen Log-Dateien der STARFACE eingesehen und das Logging-Level der Log-Dateien konfiguriert werden. Nähere Information zur Analyse des Logfiles "support" findet sich auch unter Analyse des Support Logfile für die Version 7.0.0.19 und höher.

Die aktivierte Checkbox "Schaltfläche zum Fehlerbericht senden in Weboberfläche anzeigen" schaltet bei auftretenden Fehler-Pop-ups der STARFACE eine zusätzliche Option frei, mit der diese Fehlermeldungen direkt an den STARFACE Support geschickt werden können.

> **Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass eine eingeschickte Fehlermeldung nicht automatisch ein neues Support-Ticket generiert, sondern ein neues Ticket erst qualifiziert gemeldet und eröffnet werden muss.

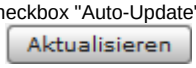
Das Drop-Down-Menü "Log-Datei" ermöglicht es, die Log-Datei auszuwählen, für die das Log-Level verändert werden soll.

Durch die Auswahl des "Level" lässt sich die Detailtiefe der Fehlerprotokollierung bzw. der Meldungen auswählen. Die Log-Levels im Auswahlmenü sind absteigend hierarchisch geordnet. Das bedeutet, dass die jeweils höhere Stufe auch die Informationen der unteren Stufen beinhaltet. So werden z.B. im Level "WARN" auch alle Einträge der Kategorien "ERROR" und "FATAL" gespeichert und ausgegeben.

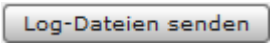
Anmerkungen zur Nutzung der Logfiles

- Die Änderung des Log-Levels wird nicht rückwirkend auf die gesamte Logdatei angewendet. Die Aufzeichnung des geänderten Log-Levels erfolgt erst ab dem Speichern/Übernehmen der gemachten Änderung.
- Die Änderung des Log-Levels muss zuerst übernommen bzw. gespeichert werden, bevor die Ansicht aktualisiert wird.

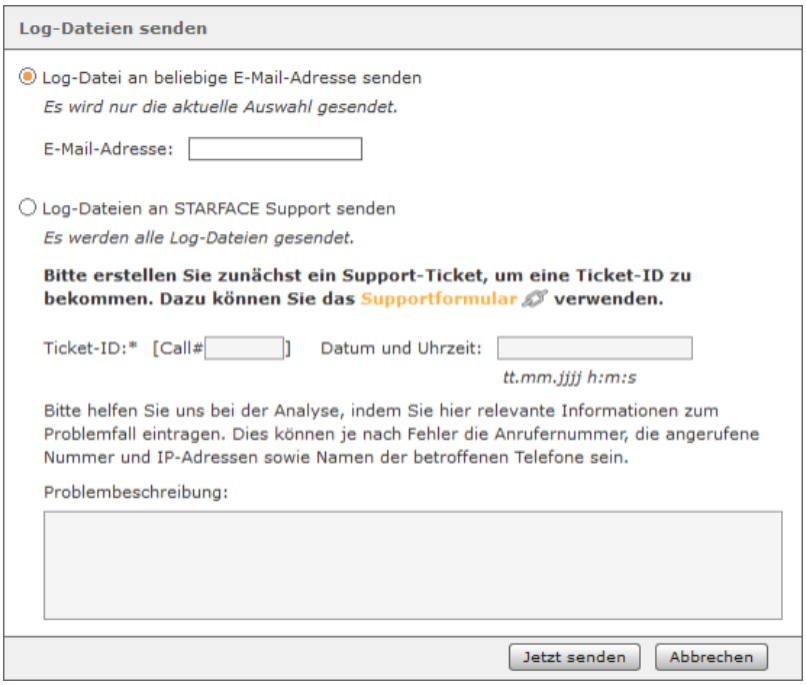
Welche Log-Datei aktuell angezeigt wird, kann über das Drop-Down-Menü "Log-Datei anzeigen" konfiguriert werden. Die Angabe in dem Eingabefeld "Zeilen" bezieht sich immer auf die letzten Zeilen der Logdateien und muss zwischen 1 und 999 liegen.

Die aktivierte Checkbox "Auto-Update" aktualisiert die Ansicht auf die ausgewählte Log-Datei immer wieder automatisch, so dass dies nicht manuell über die Schaltfläche 

durchgeführt werden muss. Über die Schaltfläche  ist es möglich den aktuell gewählten Log-Datei-Reiter in einem neuen Browserfenster zu öffnen und unabhängig von den anderen Browserfenstern der STARFACE zu nutzen.

Die Schaltfläche 

öffnet das folgende Fenster.



Durch die Auswahl der ersten Option kann die aktuell ausgewählte Log-Datei an eine beliebige E-Mailadresse versendet werden.

> **Hinweis:** Um den Versand des Logfiles durchzuführen, muss ein externer Mailserver eingetragen sein (siehe auch Mailserver auf der STARFACE konfigurieren).

Die zweite Auswahloption überträgt alle wichtigen Log-Dateien der STARFACE als gezippte Datei zum STARFACE Support.

> **Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass übertragene Log-Dateien nicht automatisch ein neues Support-Ticket generieren, sondern ein neues Ticket über das Supportformular eröffnet werden muss.

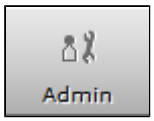
Bei dem Versand an den Support können zusätzliche Angaben gemacht werden, wie z.B. die Angabe der Nummer eines bereits bestehenden Tickets oder eine detaillierte Angabe von Informationen, die bei der Analyse der Log-Dateien hilfreich sind. Dabei muss bedacht werden, dass die Logfiles nur 5 Tage rückwirkend in diesem Übertragungsprozess enthalten sind und ein zeitnaher Versand der Logfiles sehr wichtig ist.

Der Versand erfolgt in beiden Fällen über die Schaltfläche 

.

Über die Schaltfläche 

können die Logfiles der STARFACE auch als gezippte Datei heruntergeladen werden. Es handelt sich dabei um die gleichen Logdateien, die auch an den Support versendet werden.

Weboberfläche der STARFACE	Menüpunkt "Admin"	Menüpunkt "Server"	Reiter "Log-Datei"
			

In diesem Reiter können die unterschiedlichen Log-Dateien der STARFACE eingesehen und das Logging-Level der Log-Dateien konfiguriert werden. Nähere Information zur Analyse des Logfiles "support" findet sich auch unter Analyse des Support Logfile für die Version 7.0.0.19 und höher.

Die aktivierte Checkbox "Schaltfläche zum Fehlerbericht senden in Weboberfläche anzeigen" schaltet bei auftretenden Fehler-Pop-ups der STARFACE eine zusätzliche Option frei, mit der diese Fehlermeldungen direkt an den STARFACE Support geschickt werden können.

> **Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass eine eingeschickte Fehlermeldung nicht automatisch ein neues Support-Ticket generiert, sondern ein neues Ticket erst qualifiziert gemeldet und eröffnet werden muss.

Das Drop-Down-Menü "Log-Datei" ermöglicht es, die Log-Datei auszuwählen, für die das Log-Level verändert werden soll.

Durch die Auswahl des "Level" lässt sich die Detailtiefe der Fehlerprotokollierung bzw. der Meldungen auswählen. Die Log-Levels im Auswahlmenü sind absteigend hierarchisch geordnet. Das bedeutet, dass die jeweils höhere Stufe auch die Informationen der unteren Stufen beinhaltet. So werden z.B. im Level "WARN" auch alle Einträge der Kategorien "ERROR" und "FATAL" gespeichert und ausgegeben.

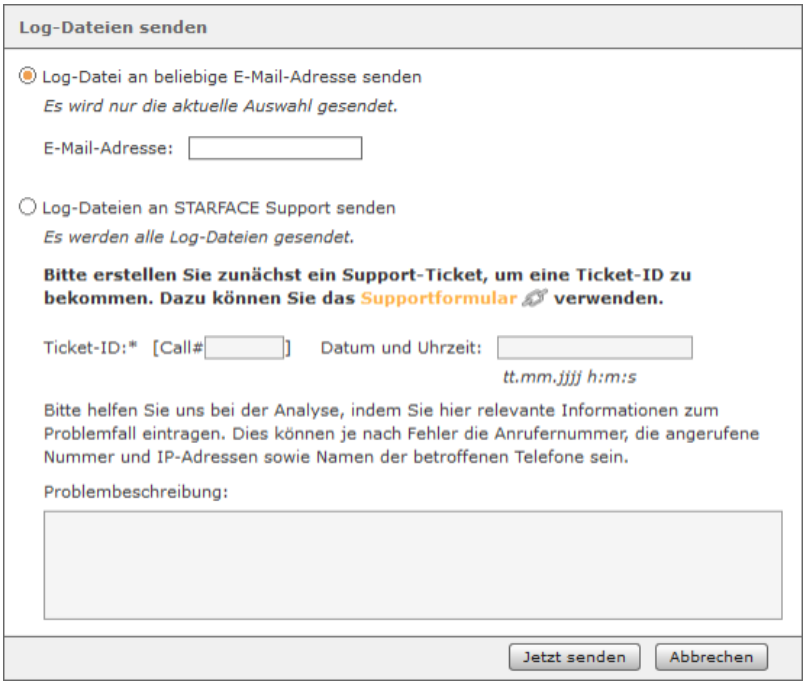
Anmerkungen zur Nutzung der Logfiles

- Die Änderung des Log-Levels wird nicht rückwirkend auf die gesamte Logdatei angewendet. Die Aufzeichnung des geänderten Log-Levels erfolgt erst ab dem Speichern/Übernehmen der gemachten Änderung.
- Die Änderung des Log-Levels muss zuerst übernommen bzw. gespeichert werden, bevor die Ansicht aktualisiert wird.

Welche Log-Datei aktuell angezeigt wird, kann über das Drop-Down-Menü "Log-Datei anzeigen" konfiguriert werden. Die Angabe in dem Eingabefeld "Zeilen" bezieht sich immer auf die letzten Zeilen der Logdateien und muss zwischen 1 und 999 liegen.

Die aktivierte Checkbox "Auto-Update" aktualisiert die Ansicht auf die ausgewählte Log-Datei immer wieder automatisch, so dass dies nicht manuell über die Schaltfläche Aktualisieren durchgeführt werden muss. Über die Schaltfläche ist es möglich den aktuell gewählten Log-Datei-Reiter in einem neuen Browserfenster zu öffnen und unabhängig von den anderen Browserfenstern der STARFACE zu nutzen.

Die Schaltfläche Log-Dateien senden öffnet das folgende Fenster.



Durch die Auswahl der ersten Option kann die aktuell ausgewählte Log-Datei an eine beliebige E-Mailadresse versendet werden.

Hinweis: Um den Versand des Logfiles durchzuführen, muss ein externer Mailserver eingetragen sein (siehe auch Mailserver auf der STARFACE konfigurieren).

Die zweite Auswahloption überträgt alle wichtigen Log-Dateien der STARFACE als gezippte Datei zum STARFACE Support.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass übertragene Log-Dateien nicht automatisch ein neues Support-Ticket generieren, sondern ein neues Ticket über das Supportformular eröffnet werden muss.

Bei dem Versand an den Support können zusätzliche Angaben gemacht werden, wie z.B. die Angabe der Nummer eines bereits bestehenden Tickets oder eine detaillierte Angabe von Informationen, die bei der Analyse der Log-Dateien hilfreich sind. Dabei muss bedacht werden, dass die Logfiles nur 5 Tage rückwirkend in diesem Übertragungsprozess enthalten sind und ein zeitnaher Versand der Logfiles sehr wichtig ist.

Der Versand erfolgt in beiden Fällen über die Schaltfläche Jetzt senden.

Über die Schaltfläche Log-Dateien herunterladen können die Logfiles der STARFACE auch als gezippte Datei heruntergeladen werden. Es handelt sich dabei um die gleichen Logdateien, die auch an den Support versendet werden.

Weboberfläche der STARFACE	Menüpunkt "Admin"	Menüpunkt "Server"	Reiter "Log-Datei"



In diesem Reiter können die unterschiedlichen Log-Dateien der STARFACE eingesehen und das Logging-Level der Log-Dateien konfiguriert werden. Nähere Information zur Analyse des Logfiles "support" findet sich auch unter Analyse des Support Logfile für die Version 7.0.0.19 und höher.

Die aktivierte Checkbox "Schaltfläche zum Fehlerbericht senden in Weboberfläche anzeigen" schaltet bei auftretenden Fehler-Pop-ups der STARFACE eine zusätzliche Option frei, mit der diese Fehlermeldungen direkt an den STARFACE Support geschickt werden können.

> **Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass eine eingeschickte Fehlermeldung nicht automatisch ein neues Support-Ticket generiert, sondern ein neues Ticket erst qualifiziert gemeldet und eröffnet werden muss.

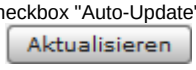
Das Drop-Down-Menü "Log-Datei" ermöglicht es, die Log-Datei auszuwählen, für die das Log-Level verändert werden soll.

Durch die Auswahl des "Level" lässt sich die Detailtiefe der Fehlerprotokollierung bzw. der Meldungen auswählen. Die Log-Levels im Auswahlmenü sind absteigend hierarchisch geordnet. Das bedeutet, dass die jeweils höhere Stufe auch die Informationen der unteren Stufen beinhaltet. So werden z.B. im Level "WARN" auch alle Einträge der Kategorien "ERROR" und "FATAL" gespeichert und ausgegeben.

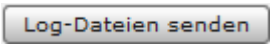
Anmerkungen zur Nutzung der Logfiles

- Die Änderung des Log-Levels wird nicht rückwirkend auf die gesamte Logdatei angewendet. Die Aufzeichnung des geänderten Log-Levels erfolgt erst ab dem Speichern/Übernehmen der gemachten Änderung.
- Die Änderung des Log-Levels muss zuerst übernommen bzw. gespeichert werden, bevor die Ansicht aktualisiert wird.

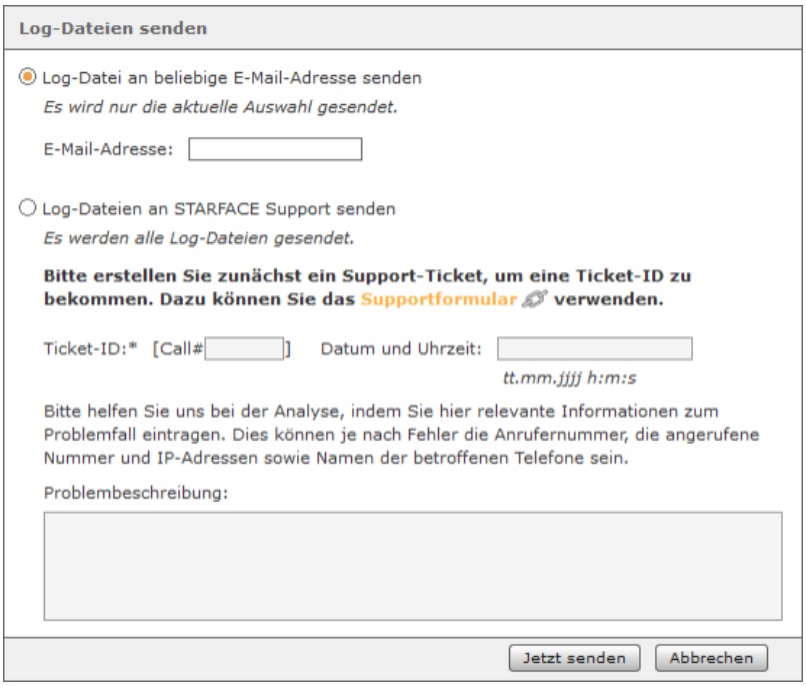
Welche Log-Datei aktuell angezeigt wird, kann über das Drop-Down-Menü "Log-Datei anzeigen" konfiguriert werden. Die Angabe in dem Eingabefeld "Zeilen" bezieht sich immer auf die letzten Zeilen der Logdateien und muss zwischen 1 und 999 liegen.

Die aktivierte Checkbox "Auto-Update" aktualisiert die Ansicht auf die ausgewählte Log-Datei immer wieder automatisch, so dass dies nicht manuell über die Schaltfläche 

durchgeführt werden muss. Über die Schaltfläche  ist es möglich den aktuell gewählten Log-Datei-Reiter in einem neuen Browserfenster zu öffnen und unabhängig von den anderen Browserfenstern der STARFACE zu nutzen.

Die Schaltfläche 

öffnet das folgende Fenster.



Durch die Auswahl der ersten Option kann die aktuell ausgewählte Log-Datei an eine beliebige E-Mailadresse versendet werden.

> **Hinweis:** Um den Versand des Logfiles durchzuführen, muss ein externer Mailserver eingetragen sein (siehe auch Mailserver auf der STARFACE konfigurieren).

Die zweite Auswahloption überträgt alle wichtigen Log-Dateien der STARFACE als gezippte Datei zum STARFACE Support.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass übertragene Log-Dateien nicht automatisch ein neues Support-Ticket generieren, sondern ein neues Ticket über das Supportformular eröffnet werden muss.

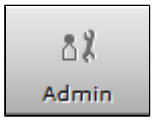
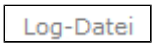
Bei dem Versand an den Support können zusätzliche Angaben gemacht werden, wie z.B. die Angabe der Nummer eines bereits bestehenden Tickets oder eine detaillierte Angabe von Informationen, die bei der Analyse der Log-Dateien hilfreich sind. Dabei muss bedacht werden, dass die Logfiles nur 5 Tage rückwirkend in diesem Übertragungsprozess enthalten sind und ein zeitnaher Versand der Logfiles sehr wichtig ist.

Der Versand erfolgt in beiden Fällen über die Schaltfläche 

.

Über die Schaltfläche 

können die Logfiles der STARFACE auch als gezippte Datei heruntergeladen werden. Es handelt sich dabei um die gleichen Logdateien die auch an den Support versendet werden.

Weboberfläche der STARFACE	Menüpunkt "Admin"	Menüpunkt "Server"	Reiter "Log-Datei"
			

In diesem Reiter können die unterschiedlichen Log-Dateien der STARFACE eingesehen und das Logging-Level der Log-Dateien konfiguriert werden. Nähere Information zur Analyse des Logfiles **support** findet sich auch unter Analyse des Support Logfile für die Version 7.0.0.19 und höher.

Die aktivierte Checkbox **Schaltfläche zum Fehlerbericht senden in Weboberfläche anzeigen** schaltet bei auftretenden Fehler-Pop-ups der STARFACE eine zusätzliche Option frei, mit der diese Fehlermeldungen direkt an den STARFACE Support geschickt werden können.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass eine eingeschickte Fehlermeldung nicht automatisch ein neues Support-Ticket generiert, sondern ein neues Ticket erst qualifiziert gemeldet und eröffnet werden muss.

Das Drop-Down-Menü **Log-Datei** ermöglicht es, die Log-Datei auszuwählen, für die das Log-Level verändert werden soll.

Durch die Auswahl des **Level** lässt sich die Detailtiefe der Fehlerprotokollierung bzw. der Meldungen auswählen. Die Log-Levels im Auswahlmenü sind absteigend hierarchisch geordnet. Das bedeutet, dass die jeweils höhere Stufe auch die Informationen der unteren Stufen beinhaltet. So werden z.B. im Level **WARN** auch alle Einträge der Kategorien **ERROR** und **FATAL** gespeichert und ausgegeben.

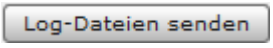
Anmerkungen zur Nutzung der Logfiles

- Die Änderung des Log-Levels wird nicht rückwirkend auf die gesamte Logdatei angewendet. Die Aufzeichnung des geänderten Log-Levels erfolgt erst ab dem Speichern/Übernehmen der gemachten Änderung.
- Die Änderung des Log-Levels muss zuerst übernommen bzw. gespeichert werden, bevor die Ansicht aktualisiert wird.

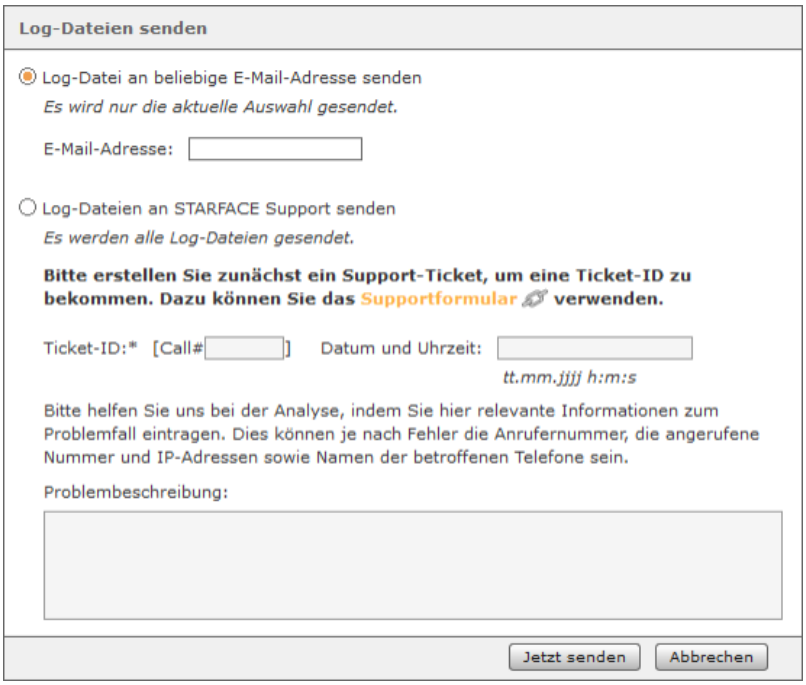
Welche Log-Datei aktuell angezeigt wird, kann über das Drop-Down-Menü **Log-Datei anzeigen** konfiguriert werden. Die Angabe in dem Eingabefeld **Zeilen** bezieht sich immer auf die letzten Zeilen der Logdateien und muss zwischen 1 und 999 liegen.

Die aktivierte Checkbox **Auto-Update** aktualisiert die Ansicht auf die ausgewählte Log-Datei immer wieder automatisch, so dass dies nicht manuell über die Schaltfläche 

durchgeführt werden muss. Über die Schaltfläche  ist es möglich den aktuell gewählten Log-Datei-Reiter in einem neuen Browserfenster zu öffnen und unabhängig von den anderen Browserfenstern der STARFACE zu nutzen.

Die Schaltfläche 

öffnet das folgende Fenster.



Durch die Auswahl der ersten Option kann die aktuell ausgewählte Log-Datei an eine beliebige E-Mailadresse versendet werden.

> **Hinweis:** Um den Versand des Logfiles durchzuführen, muss ein externer Mailserver eingetragen sein (siehe auch Mailserver auf der STARFACE konfigurieren).

Die zweite Auswahloption überträgt alle wichtigen Log-Dateien der STARFACE als gezippte Datei zum STARFACE Support.

> **Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass übertragene Log-Dateien nicht automatisch ein neues Support-Ticket generieren, sondern ein neues Ticket über das Supportformular eröffnet werden muss.

Bei dem Versand an den Support können zusätzliche Angaben gemacht werden, wie z.B. die Angabe der Nummer eines bereits bestehenden Tickets oder eine detaillierte Angabe von Informationen, die bei der Analyse der Log-Dateien hilfreich sind. Dabei muss bedacht werden, dass die Logfiles nur 5 Tage rückwirkend in diesem Übertragungsprozess enthalten sind und ein zeitnaher Versand der Logfiles sehr wichtig ist.

Der Versand erfolgt in beiden Fällen über die Schaltfläche 

.

Die Dokumentation für die abgekündigten Versionen der STARFACE finden sich in unserem Archiv:

Link zum Archiv